



Farbrausch

Bilder wecken Emotionen und werten Räume auf. Aquarelle, Acryl- oder Ölbilder sind nicht jedermanns Sache, Fotografien hingegen boomen immer mehr. Der letzte Schrei sind Natur-Aufnahmen mit dem Makroobjektiv.

ZU HAUSE ENGELN Rund zwei Drittel des Tages verbringt der moderne Mensch in seinen eigenen vier Wänden. Dort will er sich wohl fühlen, entspannen oder Energie tanken. Um dies zu erreichen, wird der Ausstrahlung des Heimes immer größeres Augenmerk zugestanden. Homing nennt sich dieser Trend. Bequeme Sofas, große Tische und feinschöne Regale sind dabei gang und gäbe. Dennoch stellt sich oft kein heimeliges Wohngefühl ein. Der Grund sind triste Wände.

NEUE WANDERKLEIDUNG Als erste Abhilfe wird zumeist ein buntes Anstrich gegeben. Doch nicht der

Abschied vom ewigen Weiß ist es, der Räume aufpeppt – nein, es sind vor allem Bilder, die Emotionen wecken und einem Zimmer den letzten Schliff geben.

EINZIGARTIGE MOTIVE Der Gang in das nächste Postergeschäft dürfte zumeist Zeitverschwendung sein, schließlich drückt Massenware keine Individualität aus. Abhilfe schafft die Berliner Firma Telo-Design. Sie bietet Bilder in allen Größen und Formen, die beliebig miteinander kombiniert werden können. „Jedes Jahr gibt es eine neue Kollektion“, erzählt die Geschäftsführerin Dominique Strohmann. „Allerdings fertigen wir jedes Bild individuell an, sodass es farblich und von der Größe her perfekt in den jeweiligen Wohnraum passt.“

Die Motive liefert die Natur. Zumeist sind es Tiere oder Pflanzen, die mit Makroobjektiv fotografiert wurden. Strohmann: „Wir haben auch schon Geld abgelenkt. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.“ Die Motive werden auf Canvasleinen gedruckt und auf Keilrahmen aufgezogen. Die Telo sind, wie Grafiken auch, handschriftlich nummeriert. Strohmann: „Natürlich kann man auch ein Einzelbild aufhängen, aber in einer Gruppe kommen die Motive und Farben am besten zur Geltung.“ **A.E.**

► www.telo-design.com



„AUS NOT WURDE TUGEND“

Dominique Strohmann, die Erfinderin von Telo-Design, über die grundlegende Idee maßgeschneiderter Bilder: „Eigentlich komme ich aus einem ganz anderen Bereich, nämlich aus der Welt der Mode. Für die Wände meiner Berliner Modedepotur suchte ich lange Zeit etwas wirklich passende Bilder. Ich hatte es schon fast aufgegeben, als ich im Urlaub einen Geschäftshilfe hatte. In Sri Lanka fotografierte ich Blüten, Blätter und Insekten mit einem Makroobjektiv. Wieder zu Hause angekommen ließ ich die Bilder über groß auf Canvas-Leinwände drucken – das Ergebnis sprach für sich.“